



Protokoll der Jahreshauptversammlung

des TSV Okel e.V. am 26.02.2010 von 19.30 bis 22 Uhr
im Schützen- und Reiterhof in Okel

1. Eröffnung und Begrüßung

Vorsitzender Frank Kühn begrüßt die 46 erschienenen Mitglieder (siehe Anwesenheitsliste), insbesondere die Ehrenmitglieder sowie Ortsratsmitglieder. Gegen die Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben. Die Anwesenden erheben sich zu einer Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder Uwe Quast und Betty Timke.

2. Ehrungen

Vier Mitglieder werden für **25-jährige Mitgliedschaft** im TSV Okel geehrt: Bettina Vasicek, Georg Vasicek, Werner Früchtenicht und Thomas Meyer. Sie erhalten, sofern anwesend, vom Vorsitzenden die silberne Ehrennadel und eine Urkunde des Vereins. Für **40-jährige Mitgliedschaft** werden Elisabeth Böttcher, Silke Bischoff und Lieselotte Jandrich ausgezeichnet. Sie erhalten, sofern anwesend, die goldene Ehrennadel und eine Urkunde des Vereins. Für **60-jährige Mitgliedschaft** wird Helga Henke mit einer Urkunde und einem Präsentkorb geehrt.

3. Berichte der Sparten

Badminton: Spartenleiter Jörg Schumacher berichtet.

Fußball: Die stellv. Spartenleiter Lars Lehmkuhl und Michael Kastens sowie Jugendleiter Holm Holthausen berichten. Der aus dem Amt des Spartenleiters ausgeschiedene Volker Lumpe wird in diesem Rahmen mit Dank, Anerkennung und einem Präsent verabschiedet.

Korbball: Spartenleiterin Doris Dahme berichtet.

Fitness: Spartenleiterin Ina Warners berichtet; Christa Hoge ergänzt mit Informationen aus dem Gesundheitssport.

Walking: Spartenleiterin Brigitte Paul ist nicht anwesend.

Damengymnastik: Doris Auerswald berichtet für die erkrankte Spartenleiterin Frieda Schröder.

Krabbelgruppe und Kinderturnen: Spartenleiterin Doris Auerswald berichtet.

Mutter-und-Kind-Turnen: Leiterin Nicole Vöge berichtet.

Radwandern: Spartenleiter Willi Hoge berichtet.

Judo: Leiter Gerd Paschenda berichtet.

4. Bericht des Festausschusses

Volker Hillmann berichtet über das gelungene Sportfest 2009 und die Planungen für das Sportfest 2010, das nach den Sommerferien stattfinden soll.

5. Bericht des Bauausschusses

Günther Warners berichtet vom laufenden Ausbau der Feuerwehrrhalle mit zwei Kabinen, einem Schiri-Raum und vier Duschplätzen sowie dem Einbau eines Glas-Holz-Elements anstelle des alten Rolltors. Zum Beginn der Fußballrückrunde soll der neue Trakt fertig sein.

6. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Geschäftsführerin Petra Holthusen stellt die ordnungsgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung und die Zahl der anwesenden Stimmberechtigten fest: 46. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

7. Bericht des Vorstandes

Vorsitzender Frank Kühn: Letztes Jahr waren wir voller Hoffnung, in diesem Jahr die Einweihung unseres neuen Vereinsheims zu feiern – leider ist diese Blase zerplatzt – derzeitiger Kenntnisstand: verschoben auf 2013.

Wir hatten in den letzten Jahren Investitionen und Renovierungsarbeiten auf ein Minimum reduziert, nachdem die Entscheidung gegen unser Vereinsheim gefallen war, haben wir diese längst überfälligen Arbeiten aufgenommen und 1.) unser altes Sportlerheim renoviert und 2.) den Umbau des Feuerwehrgerätehauses in Angriff genommen, hier sind inzwischen 4 Duschen installiert, es werden 2 Umkleidekabinen und eine Schiedsrichterkabine eingebaut und eine neue Tür, so dass wir in der neuen Saison auch einen korrekten Spielbetrieb ohne zusätzliche Nutzung der Umkleideräume der Turnhalle durchführen können.

Die neue Flutlichtanlage brennt, dieser Dauerbrenner ist endlich erledigt, auch diese Aktion hat viel Schweiß und Mühen – und viel Geld gekostet, hier auch der Dank an die Sparte Fußball, die einiges auch an finanzieller Unterstützung hier beigetragen hat! Hier möchte ich nochmals allen Beteiligten meinen Dank aussprechen, vor allem dem Bauausschuss, allen voran Günther Warners, der viel Zeit investiert hat, um zum guten Gelingen beizutragen.

Inzwischen gibt es auch ein neues Wappen des TSV Okel, und weil es sich so gut macht, haben wir gleich Fanartikel mit unserem Emblem herstellen lassen - Schals, Aufkleber, Aufnäher, Jacken und Mützen, hier auch vielen Dank an alle, die sich um die Umsetzung gekümmert haben und noch kümmern, vor allem Helmut Volkmann und Holger Quast.

Auch andere Vereine aus Okel haben inzwischen Platz unter unserm Dach gefunden, so nutzen der Reitverein und der Golfclub an den Winter-Samstagen die Möglichkeit, sich in unserer Halle zu bewegen.

Nachdem wir im letzten Jahr viel Geld und Zeit in unseren Sportplatz und umzu investiert haben, möchten wir uns in diesem Jahr um die Turnhalle kümmern. Eine Grundreinigung wird vorgenommen; im April/Mai, Termin steht noch nicht fest, werden wir gemeinsam den Geräteraum aufräumen und wenn noch genug Geld vorhanden ist auch noch den Aufenthaltsraum renovieren. Die Turngeräte werden technisch überprüft und gegebenenfalls auch neues Gerät beschafft.

Eine neue Schließanlage wird installiert; ein Schlüssel, mit dem alle Umkleideräume, die Halle und der Aufenthaltsraum aufzuschließen sein werden – wer einen Schlüssel benötigt, soll mich bitte ansprechen oder sich in die ausliegenden Listen in der Halle und im Sportlerheim eintragen.

Schutzgebühr pro Schlüssel: 10 €.

Wir haben 639 Mitglieder – im letzten Jahr haben 40 Mitglieder den Verein verlassen und 41 neue Mitglieder sind dem Verein beigetreten.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle unsere Sponsoren, die uns mit Geld, Waren oder mit Dienstleistungen unterstützt haben, die uns immer wieder mit Traktoren unterstützen, damit wir die Papiersammlungen durchführen können, und auch an alle Aktiven des Vereins wie Bauausschuss, Festausschuss, Spartenleiter, Betreuer und Trainer, die jede Menge Zeit für den Verein opfern, ohne diese Menschen wäre ein aktives Vereinsleben nicht möglich.

Letztes Jahr hatten wir auch wieder einige Feiern, die wie ich fand wieder gut besucht und hervorragend organisiert waren. Das Sportfest hat wieder einiges an Geld in unsere Kasse gespült. Die Ferienfußballschule hat bei der Finanzierung der Flutlichtanlage geholfen.

Vielen Dank an meine Vorstandskollegen und Spartenleiter, die mir so manches Fettnäpfchen, in das ich getreten bin, verziehen haben und mir mein erstes Jahr einfach gemacht haben und mich immer unterstützt haben.

Mir wurde der Einstieg in dieses Amt sehr leicht gemacht.

Ich habe festgestellt, dass wir einen gut funktionierenden Betrieb haben. Ich habe auch den Eindruck gewonnen, dass alle Sparten reibungslos und sehr gut funktionieren.

Falls mal Probleme auftreten sollten – bitte spricht mich an, Ich bin kein Mensch, der sich aufdrängt und werde mich nicht aktiv in die Spartenleitung einmischen.

Der Verein kann nur funktionieren, wenn ihr euch alle aktiv beteiligt. Nicht ich (bzw. der Vorstand) ist der Verein, **wir sind der Verein**, und wir sind nur so gut wie die Menschen, die sich aktiv beteiligen! Ich freu mich über jeden, der sich uns anschließt.

Der TSV Okel ist eine große Gemeinschaft und es macht Spaß, dort Sport zu betreiben, und es macht mir Spaß euch vorzustehen!

8. Bericht des Schatzmeisters

Schatzmeister Paul Schulz erläutert anhand einiger Kennzahlen die finanzielle Entwicklung des TSV Okel, der trotz großer Investitionen wie Flutlicht-Neubau und Vereinsheim-Sanierung weiter schuldenfrei dasteht. Die ausführliche Bilanz der Einnahmen und Ausgaben des TSV Okel im vergangenen Jahr liegt den Mitgliedern zur Einsichtnahme vor. (Veinsbilanz 2009 siehe Anlage.) Laut Bestandserhebung Ende 2009 zählte der TSV Okel zu diesem Zeitpunkt 639 Mitglieder.

9. Bericht der Kassenprüfer

Hendrik Bruns und Chris Hesse haben die Kasse am 21.02.2010 geprüft und zollen Schatzmeister Paul Schulz allergrößtes Lob für seine Rechnungsführung und die hervorragend geführte Kasse. Es gab keinerlei Beanstandungen und Hendrik Bruns beantragt die Entlastung des Schatzmeisters und des restlichen geschäftsführenden Vorstands.

10. Entlastung des Vorstandes

Die Mitgliederversammlung folgt dem Antrag von Hendrik Bruns und erteilt dem Vorstand (bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder) einstimmig die Entlastung für das Geschäftsjahr 2009.

11. Wahlen zum Vorstand

2. Vorsitzender: Der Vorstand schlägt Uwe Mahlstedt zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge aus der Versammlung gibt es nicht. Uwe Mahlstedt wird bei eigener Stimmenthaltung für zwei weitere Amtsjahre einstimmig gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Geschäftsführerin: Der Vorstand schlägt Petra Holthusen zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge aus der Versammlung gibt es nicht. Petra Holthusen wird bei eigener Stimmenthaltung einstimmig für zwei weitere Amtsjahre gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Beitragswartin: Der Vorstand schlägt Elisabeth Böttcher zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge aus der Versammlung gibt es nicht. Elisabeth Böttcher wird bei zwei Stimmenthaltungen einstimmig für zwei weitere Amtsjahre gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Jugendwart/in: Es gibt keine Kandidaten – der Posten bleibt weiter vakant.

Pressewart/in: Es gibt keine Kandidaten – der Posten bleibt weiter vakant.

Beisitzer/in: Es gibt keine Kandidaten – Mario Dänekas (steht erst 2011 wieder zur Wahl an) bleibt demnach einziger Beisitzer.

Kassenprüfer: Chris Hesse bleibt noch ein Jahr im Amt. Für den ausscheidenden Hendrik Bruns stellt sich Holm Holthusen zur Wahl und wird von der Mitgliederversammlung bei eigener Stimmenthaltung einstimmig für zwei Jahre zum Kassenprüfer gewählt. Als Vertreter springt notfalls Heiko Bollhorst ein; auch er wird einstimmig gewählt.

12. Wahl des Festausschusses

Volker Hillmann, Maike Kastens, Manic Alms, David Wiese, Chris Hesse, Dennis Dahme und Jörn Kirbach stellen sich zur Verfügung und werden en bloc einstimmig gewählt.

13. Beschlussfassung über Satzungsänderung

Vorstandsmitglied Mario Dänekas stellt der Mitgliederversammlung mittels Beamer-Technik die vom Vorstand erarbeiteten Änderungen in der Vereinssatzung vor, die den Mitgliedern im Wortlaut mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung bereits bekannt gemacht worden waren. Mario Dänekas liest die veränderten Paragraphen in der alten und der neuen Fassung im Wortlaut vor, erläutert den Hintergrund und beantwortet Nachfragen. Mitglied Joachim Henke beantragt eine Ergänzung von § 12 (Pflichten der Mitglieder), Absatz c („die durch Beschluss der Mitgliederversammlung festgelegten Beiträge im Einzugsverfahren zu entrichten“). Hier soll der Zusatz lauten: „Über Ausnahmen entscheidet der Vorstand“. Die Mitgliederversammlung folgt Joachim Henkes Argumentation, dass die Vereinsmitgliedschaft auch ohne eigenes Girokonto und Teilnahme am Einzugsverfahren möglich sein müsse. Vorsitzender Frank Kühn lässt über den Ergänzungsantrag abstimmen, der von der Versammlung einstimmig angenommen wird. Mario Dänekas arbeitet den Zusatz sofort ein. Der Vorstand stellt die veränderte Vereinssatzung zur Abstimmung, die von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen wird.

14. Beschlussfassung über Empfänger und Höhe der Ehrenamtsentschädigung

Der Vorstand beantragt, dass der Verein den Mitgliedern des geschäftsführenden Vorstandes (1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Schatzmeister, Geschäftsführerin) sowie der Beitragswartin bis auf weiteres eine Pauschale von 100,- Euro pro Jahr auszahlt. Die Mitgliederversammlung stimmt dieser Regelung bei fünf Stimmenthaltungen einstimmig zu.

15. Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es liegen keine weiteren Anträge von Mitgliedern oder vom Vorstand vor.

16. Verschiedenes

Vorsitzender Frank Kühn gibt bekannt, dass witterungsbedingt ab sofort der Sportplatz für den Trainings- und Spielbetrieb gesperrt ist. Trainiert werden kann nur auf dem Bolzplatz. Altvorsitzender Kurt Kastens lobt die Arbeit des neuen Vorstandsteams und bedankt sich mit der Mitgliederversammlung mit einem dreifachen „Gut Sport“ beim Vorstand.

Vor Schließung der Sitzung gibt Vorsitzender Frank Kühn die **Termine 2010** bekannt:

- 13. bis 15. Mai: Ferienfußballschule auf dem Okeler Sportplatz;
- 18. Juli: Tag des Rades;
- 20. bis 22. August: Sportfest des TSV Okel;
- 8. Oktober: Laternenfest;
- 31. Oktober: Dankeschön-Frühstück für Ehrenamtliche.

Die Termine für die Altpapiersammlungen 2010 hängen aus.

Bitte das Eintragen besonderer Hallenwünsche im großen Kalender nicht vergessen!

Okel, den 28.02.2010

Petra Holthausen, Geschäftsführerin

Frank Kühn, 1. Vorsitzender

